

Wissenschaft für Kinder

Beitrag von „SteffdA“ vom 8. Juni 2012 19:36

Zitat

...wie wichtig es für eine tragfähige religiöse Basis und gelungene Gottesbeziehung die religiöse Erziehung während Kindheit und Jugend ist?

Also geht es doch um Indoktrination! Oder warum sonst sollten Jugendliche sich mit 14 Jahren (ich glaube das ist die Altersgrenze) nicht frei entscheiden können ob und welcher Religion sie angehören wollen?

Zum missionierenden Religionsunterricht:

Wenn er nicht so missionierend ist, wie in einigen Beiträgen behauptet, warum müssen Religionslehrer der entsprechenden Konfession angehören und durch die jeweilige Kirche genehmigt sein? Warum kann ein Atheist, der sich im Rahmen eines Studiums wissenschaftlich mit Religion(en) auseinandergesetzt hat kein Religionslehrer sein? Geht es also doch nicht nur um die Darstellung der jeweiligen Religion, sondern um Transfer von Glaubensinhalten, Verhaltensweisen um die Schüler so im Sinne der jeweiligen Religion zu prägen?

Das macht auf mich sehr den Eindruck als würde ein PoWi-Lehrer immer das jeweils aktuelle Parteibuch tragen müssen.

Grüße

Steffen